

Freude für kranke Kinder

12 100 Euro: Die Kreisarbeitsgemeinschaft der Volksbanken im Kreis Stade danken den Klinik-Clowns

Landkreis (mj). Seit 13 Jahren sind Kerstin Köpcke-Schulze alias Clownin Zappalotta und ihre Kolleginnen Eva Galk (alias Zitronella) sowie Claudia Hof (alias Karotti) als Klinik-Clowns unterwegs. In der Stader Kinderklinik zaubern sie regelmäßig den kleinen Patientinnen und Patienten ein Lächeln ins Gesicht. „Lachen ist gesund!“, zitiert Köpcke-Schulze den Volksmund und ergänzt augenzwinkernd „Und immer noch die beste Medizin.“ Der Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken im Kreis Stade (KAG) ist dieses Engagement nicht entgangen. Deshalb unterstützt sie gemeinsam mit der VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland die Klinik-Clowns in diesem Jahr mit einer Spende in Höhe von insgesamt 12 100 Euro. „Wir sind sehr, sehr dankbar. Ohne finanzielle Unterstützung wäre dieses Projekt gar nicht möglich“, berichtet Gudrun Girgensohn, 1. Vorsitzende und Mitbegründerin des Fördervereins der Kinder- und Jugendklinik Stade.

□ *Informationen und Kontaktmöglichkeiten zu den Klinik-Clowns gibt es im Internet unter www.klinik-clowns-stade.de.*



Zappalotta (Mitte) bedankte sich bei den Vorständen der Kreisarbeitsgemeinschaft der Volksbanken im Kreis Stade. Von links: Henning Porth (Volksbank Stade-Cuxhaven), Gerd Pott (Spar- und Kreditbank Hammah), Gudrun Girgensohn und Birgit Pätzmann-Sitas (Förderverein der Kinder- und Jugendklinik Stade), Elke Wichels (Volksbank Ahlerstedt), Kerstin Köpcke-Schulze (Clownin Zappalotta), Manuel Ropers (Spar- und Kreditbank Hammah), Ulrich Sievert (Volksbank Stade-Cuxhaven), Wilhelm Prigge (Volksbank Geest), Sven von Haaren und Rainer Peters (Volksbank Fredenbeck-Oldendorf).